

## Ein starkes Team!



Deshalb sollten Sie am 25. Mai 2014 wählen gehen.

Schenken Sie uns Ihre ~~X~~ Stimme, damit wir **gemeinsam** die gesetzten Ziele erreichen!

- ➔ Sozial und wirtschaftlich denken
- ➔ Vernünftig handeln
- ➔ Aktiv mitgestalten

Sie haben Fragen?

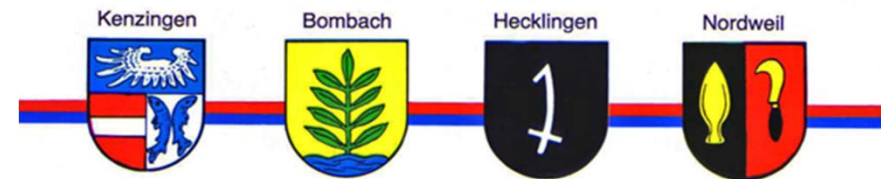
[www.spd-kenzingen.de](http://www.spd-kenzingen.de)

[www.spd-hecklingen.de](http://www.spd-hecklingen.de)



## Kommunalwahl 2014

Themenheft:  
Ortsgestaltung und  
Verkehrsplanung



Gemeinsam für ein  
lebenswertes Kenzingen

Eine gute Wahl für  
Kenzingen

## Wir gestalten mit – für ein lebens- und liebenswertes Kenzingen samt seiner Ortsteile

Unsere Vorstellungen zur Ortsgestaltung.

Die verschiedenen Lebensalter stellen unterschiedliche Anforderungen an den öffentlichen Raum, dem gilt es gerecht zu werden.

Das Konzept der **beispielbaren Stadt** könnte die Stadt für Kinder mehr erlebbar machen und ihnen zusätzliche „Bewegungsräume“ anbieten. Wir unterstützen die Initiative des AK Stadtentwicklung der Lokalen Agenda, weil wir darin sowohl ein gestalterisches Element als auch einen Beitrag zur Innenstadtbelebung sehen.

Mobilität bestimmt weite Teile unseres Alltags. Für Ältere und Menschen mit Einschränkungen hat das Wort noch eine ganz andere Bedeutung, die es bei der Gestaltung des öffentlichen Raums zu berücksichtigen gilt. Das vom Seniorennetzwerk vorgeschlagene **Ruhebankkonzept** unterstützen wir. Dabei ist auch an geschlossene Abfallkörbe zu denken.

Eine familienfreundliche Stadt sollte offen sein für **neue Wohnkonzepte** (Mehrgenerationenhaus, Alten-WGs) und auch **bezahlbaren Wohnraum** zur Verfügung stellen.

Nicht nur „geschlossene“ Begegnungsräume werden gebraucht, es sollten auch im Freien nicht kommerzielle Treffpunkte geschaffen werden. Der Rossmarktbereich, der Bürgerpark „Altes Grün“ eignen sich dafür aber auch die Brunnenbereiche der Hauptstraße können durch **Inseln der Kommunikation** belebt werden.

Wer wünscht sich nicht ein attraktives Gemeinwesen? Eine bürgerfreundliche Stadt zeichnet sich auch durch ein ausreichendes Angebot **öffentlicher Toilettenanlagen** aus. Da es in Kenzingen nur einen Standort gibt, sehen wir Handlungsbedarf.

Unsere Vorstellungen zur Verkehrsplanung und Mobilität.

Kenzingen hat in den letzten Jahren erhebliche Fortschritte gemacht. Die Herabstufung der Hauptstraße zu einer Ortsstraße mit Reduzierung auf Tempo 30km/h ist ein erster Schritt zur **Verringerung** und **Entschleunigung** des Verkehrs.

Die Umgestaltung der Hauptstraße sollte auch weiterhin in engen Austausch mit den Nutzern, den Bürgerinnen und Bürgern, durchgeführt werden. Auf deren Erfahrung und Sachverstand sollte man nicht verzichten.

Die SPD hat sich in den vergangenen Jahren immer wieder für mehr **Transparenz in der Rathauspolitik** eingesetzt.

**Bürgerbeteiligung** und **Bürgerentscheide**, insbesondere bei wichtigen, die Gemeinde betreffenden Veränderungen, sind für uns unverzichtbarer Bestandteil moderner Kommunalpolitik. Wie das Beispiel Umgestaltung der Hauptstraße gezeigt hat, profitieren alle davon, wenn die Bürgerinnen und Bürger frühzeitig in kommunalpolitische Entscheidungen eingebunden werden.

Die engen Straßen im Altstadtbereich strahlen zwar einen lebenswürdigen Charme aus, lassen aber, was die Sicherheit von Kindern und älteren Menschen angeht, zu wünschen übrig. Oft fehlen Gehwege und parkende Autos versperren die Sicht. Hier empfehlen wir Maßnahmen, denen der **share space-Gedanke** (Gleichberechtigung von Fußgänger- und Autoverkehr) zu Grunde liegt.

In der **Einrichtung von Ruftaxen** als Ergänzung zum ÖPNV sehen wir eine Verbesserung der Mobilität. So könnte auch der Wohnwert in den Ortsteilen gesteigert werden.